



Reproduktionsmedizin

Wenn es trotz intensiver Bemühungen auf natürlichem Wege nicht mit dem Wunschkind klappen will, leiden nicht nur die Frauen unter dem unerfüllten Kinderwunsch, auch für die Männer stellt die Situation eine schwere Belastung dar – unabhängig von der Ursache für die Kinderlosigkeit. Lesen Sie aktuelle Meldungen zur Reproduktionsmedizin ab Seite

8

KAISERSCHNITT

Aktuellen Studien zufolge wird die deutlich gestiegene Kaiserschnitttrate weiter zunehmen. Eine Entwicklung, die bedenklich stimmt.

10

SCHWANGERSCHAFT

Eine Exposition von schwangeren Frauen mit Feinstaubpartikeln aus dem Verkehr kann zu einer Minderung des Geburtsgewichts des Kindes führen.

12

GEBURTSCHILFE

Ein Qualitätsbericht zu verschiedenen Kliniken kann helfen, die beste Behandlungsqualität für Mutter und Kind zu finden.

14

KINDERWUNSCH

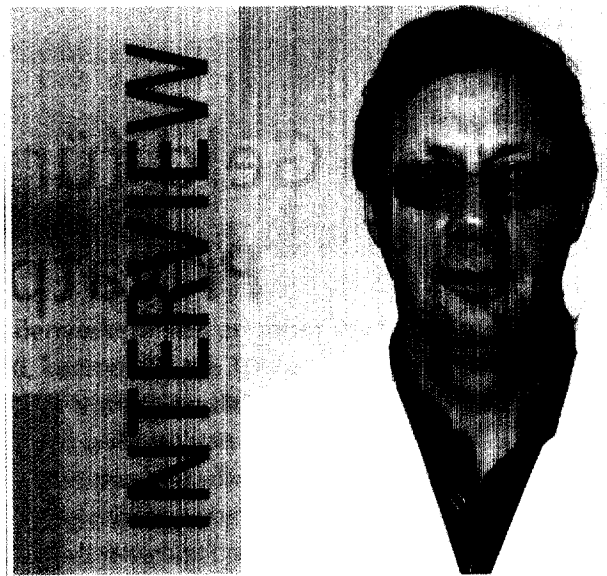
Trotz langjähriger Einnahme eines oralen Kontrazeptivums ist die weibliche Fruchtbarkeit nach dem Absetzen der Pille nicht reduziert.

14

SEXUALITÄT

Wie gehen moderne Frauen heute mit ihrer Sexualität um? Dieser und anderen Fragen geht eine Initiative im Rahmen der „Smart Sex“ Umfrage nach.

17



Mammakarzinom

In der systemischen Therapie des metastasierten Mammakarzinoms nimmt die Lebensqualität der Patientinnen einen immer höheren Stellenwert ein. In den Mittelpunkt rückt zunehmend die Möglichkeit, die Patientin bei der Therapie mitentscheiden zu lassen. Die orale Therapie hat gleich mehrere Vorteile, wie Prof. Dr. Hans-Joachim Lück, Wiesbaden, bestätigt.

22

EXTRA PROPRAXIS

MISTELTHERAPIE

Komplementärverfahren wie die Misteltherapie können einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Krebspatienten leisten.

23

FEBRILE NEUTROPENIE

Neben der Wirksamkeit von Granulozyten-Koloniestimulierendem Faktor (G-CSF) für die primäre Prophylaxe berichtet eine Meta-Analyse erstmals auch über den Einfluss auf die Mortalität der Tumorpatienten.

24

EMPFEHLUNG

Wenn Frauen mit einem Ductalen Carcinoma in situ (DCIS) brusterhaltend operiert werden, sollte unbedingt eine Strahlentherapie folgen.

26